

schwäbische Die wichtigsten News der Region direkt aufs Handy
– aktuell und kostenlos.**LOKALES**

27.08.2017

Von Jutta Kriegler

Urlaubsstimmung mit dem Streetlive-Trio

Band am Adventure Golf trotz Wind und Wetter

Urlaubsstimmung mit dem Streetlive-Trio(Foto:)

Westerheim / sz **Gute Musik ist das beste Mittel gegen Regen. Das Streetlive-Trio ist jedem Wetter gewachsen, wie sich auch beim Alb-Live-Konzert am Adventure Golf Platz beim Westerheimer Campingplatz gezeigt hat. Die Musiker sind in der Region bestens bekannt: Steffen Knaus am Bass, Manfred „Hasi“ Fischer am Schlagzeug und Gerhard Schrode an der Gitarre. Schrodes „Hauptinstrument“ ist jedoch seine ausdrucksstarke Stimme. Für eine Drei-Mann-Band hat das Trio eine außergewöhnliche Klangfülle geboten und neben Pop- und Rock-Hits aus den vergangenen 60 Jahren auch aktuelle Stücke gespielt.**

Ungewöhnliche Locations zu wählen und kleine, aber feine Konzerte zu bieten, gehört zum Konzept der Alb-Live-Konzertreihe, die Bassist Steffen Knaus 2015 ins Leben gerufen hat. Der Erfolg gibt ihm Recht. Die Konzertreihe hat ein festes Stammpublikum, und auch die Sponsoren aus der regionalen Wirtschaft bleiben bei der Stange.

Das Golf-Cafe „817 Adventure Golf“ samt Biergarten war jedenfalls bestens besucht. Die Gäste ließen sich vom Regen nicht abschrecken und rückten unter den Sonnenschirmen näher zusammen. Ideal war der Platz auf der überdachten Terrasse oder im regensichern

Strandkorb. Der Biergarten mit Blick in die Golfanlage mit ihren exotischen Bäumen und Büschen boten ein ansprechendes Ambiente. Dort gibt es sogar einen Teich mit Wasserfall, doch der wurde abgestellt, weil er für die Band zu laut gewesen wäre.

Alles hat gepasst: Lautstärke, Publikum, Umgebung – und natürlich die Musik, die richtig Laune gemacht hat – mit Abba, Tom Jones, Eric Clapton, Bruce Springsteen, den Beatles oder Prince. Mit Budapest von George Ezra oder Human von Rag'n'Bone hatte die Band aber auch aktuellere Hits im Gepäck. Die Stärke des Streetlive-Trios liegt in der großen Bandbreite – da war für jeden etwas dabei.

Den größten Anteil am Erfolg der Alb-Live-Konzerte haben jedoch die Musiker mit ihrem breiten Können. Was auf der Bühne so lässig ausgesehen hat, war musikalisch sehr anspruchsvoll: Mit drei Mann eine stielichte Interpretation dieser Hits hinzukriegen, ist ein echtes Kunststück – auch wenn das auf der Bühne alle so lässig ausgesehen hat. Obwohl die Band in dieser Besetzung nur selten Zeit hat zum Proben, kam das Street-Live-Trio als echtes Team rüber.

Die Kommunikation der drei Jungs zu beobachten, war ein Vergnügen an sich, gespickt mit netten Gags. Vor allem aber zeigten die drei eine große Spielfreude, was beim Publikum bestens ankam. Hasi Fischer hatte sichtlich Spaß an seinem Schlagzeug, und Steffen Knaus legte sich vergnügt mit Gerhard Schrode an bei einem gemeinsamen Gitarren-Solo.

Als Sänger war Schrode auf jeden Fall wieder einmal unschlagbar. Auch in größeren Besetzungen, beispielsweise bei den Konzerten der Tonite-Band im Laichinger Cafe Deli, ist er als Frontman immer ein Erlebnis. Er weiß sein Publikum zu nehmen und punktet nicht nur mit seiner kräftigen, weichen Stimme, sondern auch als sympathischer Moderator mit einer starken persönlichen Ausstrahlung.

Die Zugabe brachte die schöne Atmosphäre bei diesem besonderen Konzert auf den Punkt mit einer Ballade von den Toten Hosen: „In Tagen wie diesen“, heißt es dort „erleben wir von allem das Beste: In Tagen wie diesen wünscht man sich Unendlichkeit.“

Weitere Alb-Live-Konzerte in Bad Urach und Heroldstat

Am Donnerstag, 2. November gibt es ein weiteres Alb-Live-Konzert in Bad Urach im Cafe La Vie mit der New Yorker Jazz- und Gospel-Sängerin Alana Alexander, die dieses Jahr auch auf der Sommerbühne am Blautopf zu hören war. Und am Freitag, 24. November spielt das Yasi-Hofer-Trio im Rössle in Heroldstatt – geballte Gitarrenmusik im Stil von Steve Vai und Joe Satriani. Infos unter www.alblive.info.

Neu eröffneter Adventure Golf Platz lockt mit Attraktionen

Der Adventure Golf Platz am Westerheimer Campingplatz, der 2016 von Jochen Moll neu eröffnet und gestaltet worden ist, und lockt auch in dieser Saison wieder mit besonderen Attraktionen. Der Name des Golf-Cafés „817 Adventure Golf“ bezieht sich auf die Höhenmeter in Westerheim, einer der höchsten Punkte auf der Alb im Luftkurort. Info unser www.achtsiebzehn.de.

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Urlaubsstimmung-mit-dem-Streetlive-Trio-_arid,10725897_toid,353.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler. Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.